



THUSHIANTHE HEINTZE NOTAR

DATENERFASSUNGSBOGEN FÜR ERBSCHEINSANTRAG NACH TESTAMENTARISCHER ERBFOLGE

<u>Antragsteller 1</u>	
Name, Vorname	
Geburtsname	
Geburtsdatum	
Meldeanschrift	
E-Mail-Adresse	
Telefon/Fax (tagsüber)	
<u>Antragsteller 2</u>	
Name, Vorname	
Geburtsname	
Geburtsdatum	
Meldeanschrift	
E-Mail-Adresse	
Telefon/Fax (tagsüber)	
<u>Erblasser</u>	
Name, Vorname	
Geburtsname	
Geburtsdatum	
verstorben am	
letzter Wohnort	
Familienstand	
Güterstand	
<u>privatschriftliches/notarielles Testament</u>	
Datum der Testamentserrichtung	
von wem geschrieben	
schon eröffnet	
wenn ja, Aktenzeichen Gericht	
<u>Erbeinsetzung</u>	
bei gegenseitiger Erbeinsetzung Geburtsort des überlebenden Ehegatten	
als gesetzliche Erben wären in Betracht gekommen	
Name	

Anschrift	
geb. am	
Name	
Anschrift	
geb. am	
Name	
Anschrift	
geb. am	
Wurde die Erbschaft angenommen	Ja/Nein
Von allen Erben	Ja/Nein
Nachlasswert	
Nachlassverbindlichkeiten	

Fertigt der Notar auftragsgemäß den Entwurf eines Erbscheinsantrages, so fallen hierfür Gebühren an, auch wenn später keine Beurkundung erfolgt (KV Nr. 21302 ff. GNotKG). Bei späterer Beurkundung im selben Notariat werden die Entwurfsgebühren auf die Beurkundungsgebühren angerechnet (Vorbem. KV 2.1.3 Abs. 2 GNotKG).

Ich weise darauf hin, dass Ihre personenbezogenen Daten nach den Bestimmungen der DSGVO gespeichert und verwendet werden.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____